

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 16. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Donnerstag, 15. Juni 2023, 16.00 Uhr

Ort der Sitzung: 16., Richard-Wagner-Platz 19

Anwesende:

Gerhard ANTES, MMag.a Theresa AUER, Michael BEER, Thomas BRANDSTÄTTER, Alin-Florin CALIN BA, Julian CHRISTIAN, Heimo EBERHARD, Felizitas ERTELT BA, Ing. Fritz FINK, Mag. Horst GANITZER, Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. Daniel GLASER, Erol GELDI, Mag. Ludwig HETZEL LL.M (bis 17:50)., Britta HOLZER BA, Mag. Stefan JAGSCH, Mag. Antal KANJO, Mag.a Sonja KOTHE, Mag. Roland KÖNIG, Zoran KOVACEVIC, Mag.a Stefanie LAMP MA, Michael LINDENBACH, Konrad LOIMER, Andreas MAA, Ruth MANNINGER, Viktoria MARIK, Christian MORAWEK, Andreas MRKVICKA, Nicole Isabelle MURLASITS, Michael OBERLECHNER MA, Dipl.-Ing.in Barbara OBERMAIER, Jasmina OPAWA, Daniela OPPL BA, Mag. Andreas PALKOVICS, Mag.a Ruth PETZ, Franz PROKOP, Johann REINBERGER, Milica REDZIC, Jutta SANDER, Florian SAURWEIN, Mag.a Jennifer SCHNEIDER, Dipl.-Ing.in Ulrike SEIFERT, Mag.a Tanja SOMMER, Brigitte SOOS, Andreas SPRINGSHOLZ, Kai Noah STRAUBINGER, Dr.in Elisabeth THALER (bis 18 Uhr), Mag. Stefan TRITTNER, Eva WEISSMANN, Zerife YATKIN-PUNTIGAM, Helga ZAMBIASI,

Entschuldigte:

Carina AMBRUS, Mag.a Julia HINTERSEER-PINTER, Ing. Paul HIRCZY MSc, Dipl.-Ing. Sebastian HUMI, Sidal KESKIN, Mohammad MALEKI, Edim MURIC, Heike NEPRAS, Selen SAIMLER, Verena WIESINGER, Sonja ZIGANEK MSc;

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Tagesordnung

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

- 1.1. Allfälliges
- 1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge

- 1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträgen

- 1.3.1. B2398743/22 Rechnungsgutschriften für Kunden von Wien Energie**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.2. S1864929/22 BETREFFEND DER VERKEHRSSICHERHEIT AN DER KREUZUNG HASNERSTRASSE/KIRCHSTETTERNGASSE**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 7.9.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.3. B2398854/22 Workshops für Gewaltprävention an Schulen in Ottakring "**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.4. S 343894/21 Benennung der Parkfläche am Ludo-Hartmann-Platz nach Arik Brauer**
(Antrag der SPÖ-, GRÜNEN-, KPÖ/LINKS-, ÖVP-, NEOS- und FPÖ-BezirksrätInnen SPÖ und Grünen-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 7.9.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.5. B2399007/22 Witterungsschutz 46A**
(Antrag des BIER-Bezirksrats zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2021.3.6.2)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.6. B2398448/22 „Grünfeil“ für Radfahrende**
(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.7. B2398423/22 Tempo 30 im Stationsbereich Liebkechtgasse**
(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.8. B2398907/22 Ampelschaltung Kreuzung Sandleitengasse – Wilhelminenstraße**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.9. B2398787/22 Verdichtung des Intervalls der Autobuslinie 45 A**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.10. B2398762/22 Verlängerung der Intervalle der Linien 46 und 48A**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.11. B2398330/22 Rettungsanker goes Zivilcourage in Ottakring**
(Antrag der SPÖ-, Grünen- und KPÖ/Links-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.12. B2398877/22 Fahrradweg für die Brüllgasse – Eisnergasse – Gansterergasse**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.13. B2398893/22 Fahrradweg für die Friedmangasse**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.
- 1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen
- 1.5.1. sine Bericht Kulturkommission vom 17.4.2023**
- 1.5.2. sine Bericht Allg. Angelegenheiten- und Sozialkommission vom 16.5.2023**
- 1.5.3. sine Bericht Umweltausschuss vom 24.5.2023**

2. Mitteilungen des Bezirksvorstehers

- 2.1. A 549336/23 Leitfaden „Zwischen genutzt!“**
- 2.2. A 549455/23 Tätigkeitsbericht 2022, Pensionistenklubs**
- 2.3. A 549745/23 VIENNA FILM COM MISSION 2022**
- 2.4. A 549802/23 MA 21 – PD 1552876/2021**
Bekanntgabe der Bearbeitung eines Bezirksgebietes hinsichtlich des
Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes lt. V1 220, ABI 1998/12
Zwischen Thaliastraße, Linienzug 1-5 und Johann-Staud-Straße im 16. Bezirk
- 2.5. A 679309/23 Jahresbericht 2022, Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie**
- 2.6. A 679334/23 Jahresbericht 2022, Wiener Stadtwerke**
- 2.7. A 679388/23 Jahresbericht 2022, Wohnpartner**
- 2.8. A 679475/23 Jahresbericht Kontaktbesuchsdienst 2022**
- 2.9. A 679503/23 Wienextra Jahresbericht 2022**

3. Geschäftsstücke

- 3.1. sine Bericht Finanzausschuss**
1 BV16-387063/23 MA 28-B-O-112620/23:
Sachkreditgenehmigung für die Umgestaltung/Panikengasse

3.2. Bezirksrechnungsabschluss 2022

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

- 4.1. Mündliche Beantwortung von Anfragen **aus der vorangegangenen Sitzung.**

- 4.1.1. S213754/23 Parkplätze in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.2. S213840/23 Bäume in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.3. S214201/23 Sicherheitslage im öffentlichen Raum bei der U6 Station Josefstädterstraße**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.4. B2395147/22 Strom sparen und Blackout-Prävention in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Frage 1-3

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.5. S214236/23 Missstände in der Klinik Ottakring – ehem. Wilhelminenspital**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.6. S214262/23 Förderskandal rund um Minibambini-Kindergärten in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.7. B2396931/22 Illegale Salzstreuung in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.8. B2395239/22 „Nichts ist O.K. bei K.-o.-Tropfen“**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.2. Mündliche Beantwortung der **vor der Sitzung überreichten Anfragen.**
gemäß Präsidiale

5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

- 5.1. Behandelte Resolutionen
gemäß Präsidiale
- 5.2. Behandelte Anträge
gemäß Präsidialen

Nachtrag zur Tagesordnung

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

- 1.1. Allfälliges
- 1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen Resolutionen und Anträge
- 1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträge
- 1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.
- 1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

2. Mitteilungen des Vorsitzenden

3. Geschäftsstücke

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

- 4.1. Mündliche Beantwortung von Anfragen **aus der vorangegangenen Sitzung.**
- 4.2. Mündliche Beantwortung der **vor der Sitzung überreichten Anfragen.**
gemäß Präsidiale

5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

- 5.1. Behandelte Resolutionen
gemäß Präsidiale
- 5.2. Behandelte Anträge
gemäß Präsidiale

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

1.1. Allfälliges

Der Vorsitzende begrüßt Bezirksrätin Milica Redzic als neues Mitglied der Bezirksvertretung.

Bezirksrätin Jutta Sander hat Ihre Funktion als Klubobfrau zurückgelegt.

Der neue Klubobmann der Grünen Ottakring ist Bezirksrat Konrad Loimer.

Es folgen Wortmeldungen von BRⁱⁿ Sander und BR Loimer.

1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge

Es haben die

SPÖ-, Grüne-, ÖVP-, NEOS-, FPÖ-, BIER-, TEAM HC- und SÖZ-Bezirksrät*innen, 1 Resolution

SPÖ- und Grünen-Bezirksrät*innen, 1 Resolution und 2 Anträge,

Grünen-Bezirksrät*innen, 2 Anfragen und 1 Antrag,

ÖVP - Bezirksrät*innen, 11 Anfragen, 5 Resolution und 6 Anträge,

NEOS - Bezirksrät*innen, 4 Anträge,

FPÖ - Bezirksrät*innen, 1 Anfrage und 3 Anträge

KPÖ/LINKS - Bezirksrät*innen, 1 Anfrage, 1 Resolution und 4 Anträge

zu dieser Sitzung eingebracht.

1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträge

1.3.1. B2398743/22

Rechnungsgutschriften für Kunden von Wien Energie

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.2. S1864929/22

BETREFFEND DER VERKEHRSSICHERHEIT AN DER KREUZUNG HASNERSTRABE/KIRCHSTETTERNGASSE

(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 7.9.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.3. B2398854/22

Workshops für Gewaltprävention an Schulen in Ottakring "

(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.4. S 343894/21 Benennung der Parkfläche am Ludo-Hartmann-Platz nach Arik Brauer**
(Antrag der SPÖ-, GRÜNEN-, KPÖ/LINKS-, ÖVP-, NEOS- und FPÖ-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 7.9.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.5. B2399007/22 Witterungsschutz 46A**
(Antrag des BIER-Bezirksrats zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2021.3.6.2)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.6. B2398448/22 „Grünpeil“ für Radfahrende**
(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.7. B2398423/22 Tempo 30 im Stationsbereich Liebknechtgasse**
(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.8. B2398907/22 Ampelschaltung Kreuzung Sandleitengasse – Wilhelminenstraße**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.9. B2398787/22 Verdichtung des Intervalls der Autobuslinie 45 A**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.10. B2398762/22 Verlängerung der Intervalle der Linien 46 und 48A**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.11. B2398330/22 Rettungsanker goes Zivilcourage in Ottakring**
(Antrag der SPÖ-, Grünen- und KPÖ/Links- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.12. B2398877/22 Fahrradweg für die Brüßlgasse – Eisnergasse – Gansterergasse**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.13. B2398893/22 Fahrradweg für die Friedmanngasse**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.

- 1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

- 1.5.1. sine Bericht Kulturkommission vom 17.4.2023**
Bezirksrätin Lamp berichtet.

- 5.1.4. S214374/23 Ottakringer Kirtag**
(Resolution der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Der **Antrag** wurde **außerhalb der Sitzung zurückgezogen**.

- 5.2.5. B214628/23 Ehrung des verstorbenen emeritierten Papst Benedikt XVI. in Ottakring**
(Antrag der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Der **Antrag** wird nach Wortmeldungen von BR Christian und BRⁱⁿ Auer **mehrheitlich** (gegen ÖVP und FPÖ) **abgelehnt**.

1.5.2. sine Bericht Allg. Angelegenheiten- und Sozialkommission vom 16.5.2023
Bezirksrat Palkovic berichtet.

5.2.7. B214850/23 Verleihung eines Preises für soziales ehrenamtliches Engagement in Ottakring
(Antrag der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Der **Antrag** wurde außerhalb der Sitzung **zurückgezogen**.

5.2.4. B214597/23 Behebung der Missstände in der Klinik Ottakring (ehem. Wilhelminenspital)
(Antrag der ÖVP-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Die **Resolution** wird nach Wortmeldungen von BR Trittner, BR Jagsch, BV-Stvⁱⁿ Obermayer, BV Prokop, BR Loimer und BRⁱⁿ Rezic **mehrheitlich** (gegen ÖVP, FPÖ und KPÖ) **abgelehnt**.

5.1.3. S207186/23 Resolution betreffend die Verurteilung jeglicher extremistischer Gewalt
(Resolution der NEOS-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Die **Resolution** wurde außerhalb der Sitzung **zurückgezogen**.

5.1.2. S214343/23 Ja zum Kampf gegen illegale Migration
(Resolution der ÖVP-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Die **Resolution** wird nach Wortmeldungen von BRⁱⁿ Yatkin-Puntigam, BR Christian, BR Straubinger, BR Trittner und BRⁱⁿ Auer **mehrheitlich** (gegen ÖVP und FPÖ) **abgelehnt**.

1.5.3. sine Bericht Umweltausschuss vom 24.5.2023
Bezirksrätin Manninger berichtet.

5.1.1. S214312/23 Volle Unterstützung für die von der Bürger*innen Jury zur Umsetzung empfohlenen Klimateam-Projekte
(Resolution der SPÖ-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Die **Resolution** wird nach Wortmeldungen von BRⁱⁿ Lamp **mehrheitlich** (gegen ÖVP und FPÖ) **angenommen**.

5.2.2. B214477/23 Waste Watcher in Ottakring
(Antrag der ÖVP-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

- 5.2.3. B214520/23 Prüfung von Alternativen zur Salzstreuung, um unsere Bäume zu schützen**
(Antrag der ÖVP-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Der **Antrag** wird nach einer Wortmeldungen von BR Trittner **einstimmig angenommen**.

- 5.2.10. B214984/23 Hinweistafeln entlang des Ottakringerbaches**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*Innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden

- 2.1. A 549336/23 Leitfaden „Zwischen genutzt!“**
- 2.2. A 549455/23 Tätigkeitsbericht 2022, Pensionistenklubs**
- 2.3. A 549745/23 VIENNA FILM COM MISSION 2022**
- 2.4. A 549802/23 MA 21 – PD 1552876/2021**
Bekanntgabe der Bearbeitung eines Bezirksgebietes hinsichtlich des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes lt. V1 220, ABI 1998/12
Zwischen Thaliastraße, Linienzug 1-5 und Johann-Staud-Straße im 16. Bezirk
- 2.5. A 679309/23 Jahresbericht 2022, Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie**
- 2.6. A 679334/23 Jahresbericht 2022, Wiener Stadtwerke**
- 2.7. A 679388/23 Jahresbericht 2022, Wohnpartner**
- 2.8. A 679475/23 Jahresbericht Kontaktbesuchsdienst 2022**
- 2.9. A 679503/23 Wienextra Jahresbericht 2022**

3. Geschäftsstücke

- 3.1. sine Finanzausschuss vom 13.4.2023**

BRⁱⁿ Mag^a Jennifer Schneider berichtet.

- 1 BV16-387063/23 MA 28-B-O-112620/23:
Sachkreditgenehmigung für die Umgestaltung/Panikengasse

Der **Magistratsantrag** wird nach Wortmeldungen von BR Trittner und BV Prokop **mehrheitlich** (gegen ÖVP und FPÖ) **beschlossen**.

- 4.1.3. S214201/23 Sicherheitslage im öffentlichen Raum bei der U6 Station Josefstädterstraße**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

Es folgten Wortmeldungen von BR Trittner und BV-Stvⁱⁿ Weissmann

- 4.1.4. B2395147/22 Strom sparen und Blackout-Prävention in Ottakring (Frage 1-3)**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.5. S214236/23 Missstände in der Klinik Ottakring – ehem. Wilhelminenspital**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.6. S214262/23 Förderskandal rund um Minibambini-Kindergärten in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 16.2.2023)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.7. B2396931/22 Illegale Salzstreuung in Ottakring**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 4.1.8. B2395239/22 „Nichts ist O.K. bei K.-o.-Tropfen“**
(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, in der Bezirksvertretungssitzung am 20.12.2022)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.2. Mündliche Beantwortung der vor der Sitzung überreichten Anfragen.
4.1.1. BV732045/23 Gehsteigparkplätzen in Ottakring
Die Grünen-Bezirksrät*innen stellen die

Anfrage

1. In welchen Straßen Ottakrings (und welchen Abschnitten dieser) ist Parken für KFZ am Gehsteig mittels Markierung verordnet?
Wo handelt es sich dabei um Längsparker am Gehsteig?
Wo handelt es sich dabei um Schrägparker am Gehsteig?
2. An welchen Stellen wird durch das Gehsteigparken die Gehsteig-Mindestbreite von 2 Metern unterschritten?
3. In welchen der genannten Straßen ist der Nutzungsdruck auf die Fußgänger:innen-Infrastruktur stark (sodass Konflikte aufgrund der Gehsteigbreite entstehen)?
4. Welche der genannten Straßen befinden sich im Umkreis von 500 Metern einer öffentlichen Garage?
5. In welchen der genannten Gassen könnte man durch das Aufheben der Verordnung des Gehsteigparkens neben einem verbesserten Fußgänger:innenkomfort im Einklang mit dem Masterplan Zufussgehen Ottakring weitere wünschenswerte Ziele der Stadt Wien wie Begrünung, Radfahren gegen die Einbahn etc. ermöglichen?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.2. BV732087/23 Yppenplatz-Bunker als Gedenkort
Die Grünen-Bezirksrät *innen stellen die

Anfrage

Unter dem heutigen Yppenplatz, dessen Park- und Marktanlage täglich tausende Menschen nutzen, haben vor rund 80 Jahren unzählige Menschen und ihre Kinder in dem fast 600 Quadratmeter großen Luftschutzbunker, Schutz vor Fliegerbomben gesucht. Dieser Luftschutzbunker liegt seit seiner Nutzung brach und viele Menschen in Ottakring wissen nichts von seiner Existenz, bzw. das Wissen um ihn ist mittlerweile verloren gegangen.

1. Welche Nutzungen plant die Stadt Wien bzw. der Bezirk Ottakring mit dem unter dem Yppenplatz befindlichen Luftschutzbunker?
2. Sind die Gegebenheiten der Örtlichkeit in einem Zustand, der das Begehen des Bunkers ohne Gefahren zulässt?
Sollte dies zum Teil der Fall sein, welche Bereiche des Bunkers umfasst das?
3. Welche (technischen und organisatorischen) Voraussetzungen müssen gegeben sein, dass der Bunker entweder teilweise, oder komplett begehbar ist?

4. Könnte aus Sicht der zuständigen Stellen der Bunker genutzt werden, um der Bevölkerung als Ort des Gedenkens an die NS-Zeit und Holocaust mittels Ausstellung(en) zu dienen? Oder wäre z.B. auch eine permanente Gedenkstätte im Bereich des Möglichen?
Wenn ja, unter welchen Voraussetzungen?
5. Könnte aus Sicht der zuständigen Stellen der Bunker genutzt werden, um der Bevölkerung als Veranstaltungsort, für künstlerische Initiativen oder kulturelle Vorstellungen zu dienen?
Wenn ja, unter welchen Voraussetzungen?
6. Welche weiteren Nutzungen sind aus Sicht der Stadt Wien/des Bezirks darüber hinaus prinzipiell denkbar?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.3. BV732195/23 Verleihung von Verdienstzeichen des Landes Wien verdiente Mandatarinnen und Mandatare

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

- 1) Am Mittwoch, den 22. März 2023, fand im Festsaal des Wiener Rathauses die Verleihung von Verdienstzeichen des Landes Wien an verdiente Mandatarinnen und Mandatare statt. Von 22 der 23 Wiener Gemeindebezirke war entweder der/die Bezirksvorsteher/in, ein/e Stellvertreter/in oder eine andere offiziell vom Bezirk entsandte Person anwesend. Warum wurde einzig von Ottakring kein Vertreter bzw. keine Vertreterin entsandt?

Die **Anfrage** wird durch BR Jagsch mündlich **beantwortet**. Es folgt eine Wortmeldung von BR Trittner.

4.1.4. BV732276/23 Missachtung von Integrations-Misständen durch SP-Bezirksvorsteher

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

- 1.) Der SPÖ-Bezirksvorsteher der Brigittenau, Hannes Derfler, meinte in einem sehr kritisierten Interview, erschienen am 13.05.2023 in der Kronen Zeitung, dass es in seinem Bezirk keine Brennpunktschulen geben würde. Wissen Sie, was eine Brennpunktschule ist und gibt es Ihrer Ansicht nach Brennpunktschulen in Ottakring? Um welche Schulen handelt es sich?
- 2.) Herr BV Derfler meinte in diesem Zusammenhang auch, dass er „Sittenwächter nicht unbedingt haben“ müsse. Wie stehen Sie als Bezirksvorsteher zu dieser verharmlosenden Aussage? Wie stehen Sie zu dem Integrationsversagen der Stadt Wien, das dazu führt, dass islamische Sittenwächter in Wien ihr Unwesen treiben?

- 3.) Herr BV Derfler meinte auch, dass ihn das Thema Zuwanderung nicht wirklich kümmern, denn es sei kein „Bezirksthema“. Wie stehen Sie als Bezirksvorsteher von Ottakring zum Thema Zuwanderung und zu den berechtigten Sorgen der ansässigen Bevölkerung. Nehmen Sie diese Sorgen ernster?
- 4.) Haben Sie als Bezirksvorsteher, abseits dieses skandalösen Interviews Ihres Genossens (nachzulesen unter: <https://www.krone.at/3005541>), eigene Wahrnehmungen zu den massiven Integrationsproblemen, die durch die Politik der Stadtregierung ausgelöst wurde und weiter verschärft wird? Welche daraus resultierenden Probleme sehen Sie und warum tun Sie nichts dagegen?

Die **Anfrage** wird durch BR Jagsch mündlich **beantwortet**. Es folgen Wortmeldungen von BR Trittnr, BR Ganitzer und BR Christian

4.1.5. BV732322/23 Unzureichende Beantwortung der ÖVP-Anfrage „S213754/23 Parkplätze in Ottakring“

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird in Rücksprache mit der für die MA 46 zuständigen Stadträtin Ulrike Sima ersucht mitzuteilen:

- 1.) Warum wurde seitens der Stadträtin Sima die Anfrage „S213754/23 Parkplätze in Ottakring“ nur unzureichend und nicht gemäß dem Auskunftsrecht der Mandatarinnen und Mandatare der Bezirksvertretung Ottakring, insbesondere in Punkt 1, Punkt 2, Punkt 3 und Punkt 4, beantwortet?
- 2.) Ist der verantwortlichen Stadträtin Sima und den bearbeitenden Sachbearbeitern/innen bewusst, dass es sich beim Anfragerecht für Mandatarinnen und Mandatare um ein verfassungsrechtlich garantiertes Recht handelt, dem die Verantwortliche nachzukommen hat und somit auch der Sachbearbeiter/die Sachbearbeiterin zu wahrheitsgemäßen und vollständigen Beantwortungen persönlich gesetzlich verpflichtet ist?
- 3.) In der Sitzung der Bezirksvertretung Ottakring vom Februar 2020 hat die ÖVP genau die gleiche Frage für das Jahr 2019 gestellt, die lautete: „Wie viele Parkplätze wurden im Jahr 2019 im öffentlichen Raum in Ottakring entfernt?“ Seitens der MA 46 wurde damals die folgende Antwort übermittelt: „Im Rahmen von Projektrealisierungen durch die Abteilung für Straßenverwaltung und Straßenbau wurde im Jahre 2019 ein Verkehrsbereich im Ausmaß von ca. 85 Stellplätzen einem anderen Zweck zugeführt.“
- 4.) Da die Daten wie unter Frage 3 ersichtlich offenbar doch erfasst werden, wird hiermit die nachträgliche Beantwortung der ÖVP-Anfrage „S213754/23 Parkplätze in Ottakring“ vom Februar 2023 verlangt. Um die Entwicklung seit 2019 nachvollziehen zu können, wird somit ersucht, die Antworten auf folgende Frage mitzuteilen: Wie viele Parkplätze wurden in den Jahren 2020, 2021 und 2022 jeweils im öffentlichen Raum in Ottakring entfernt?

- 5.) Ist der verantwortlichen Stadträtin Sima klar, dass die Wertung, die die anfragestellenden Mandatäre getroffen haben, nämlich die Auslegung des Begriffs „Parkplatzvernichtung“ in Punkt 4 zwar von der Verantwortlichen kommentiert werden kann, diese Kommentierung sie jedoch nicht von ihrer Pflicht zur sachgerechten Anfragebeantwortung entbindet?
- 6.) Im Sinne der Anfrage „S213754/23 Parkplätze in Ottakring“ ad Punkt 4: Um es mit den Worten der verantwortlichen Stadträtin wiederholt zu fragen und versehen mit der eindringlichen Erinnerung der anfragestellenden Mandatarinnen und Mandatäre, dass Anfragen entsprechend der Verfassung sachgerecht und in ausreichendem Maße zu beantworten sind:
 - a.) Wie viele Stellplätze wurden durch die Sanierung von „Unfallhäufungsstellen“, „das Pflanzen von Bäumen“, das „Herstellen von Aufenthaltsflächen“ und „dergleichen“ den Bürgerinnen und Bürgern Ottakrings durch die Wegnahme des Parkraums im Jahr 2020 entzogen?
 - b.) Wie viel Steuergeld wurde für die in Punkt 4a.) aufgelisteten Tatbestände, aus den verschiedenen Fördertöpfen in Summe verwendet?
 - c.) Die Anfragenden erwarten sich hier eine genaue Aufstellung der Budgetposten, der Förderungen aus den verschiedenen Budgets und die genauen Orte, für die dieses Steuergeld eingesetzt wurde.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.6. BV732391/23 Intransparente Postenvergaben des Bezirksvorstehers – Bestellung des Radfahrbeauftragten des Bezirksvorstehers und dessen Aussagen

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht mitzuteilen:

- 1.) Seit wann ist der neue Radfahrbeauftragte des Bezirksvorstehers im Amt?
- 2.) Wie hat das Bestellverfahren ausgesehen?
- 3.) Gab es eine öffentliche Ausschreibung?
- 4.) Welche Kriterien wurden im Auswahlverfahren angewandt und spielt die Parteizugehörigkeit zur SPÖ eine Rolle?
- 5.) Bitte um Auflistung der bisherigen Radfahrbeauftragten Ottakring, der genauen Zeiträume ihrer jeweiligen Tätigkeit und ihrer Parteizugehörigkeit.
- 6.) Wie viele Bewerberinnen und Bewerber gab es?
- 7.) Für welchen Zeitraum erfolgte die Bestellung?
- 8.) Gibt es für den Posten des Radfahrbeauftragten ein Budget und wenn ja, in welcher Höhe (bitte um Aufschlüsselung nach Funktionsvergütung, Gehaltskosten, Aufwandsentschädigung, Spesen, Projekte und ggfs. sonstige Kosten)?

- 9.) Wie bzw. wo ist die Stelle dieses Radfahrbeauftragten gesetzlich geregelt und vorgesehen?
- 10.) Der Radfahrerbeauftragte des Bezirksvorstehers meinte jüngst in einem Interview mit der BZ-Ottakring (nachzulesen unter: https://www.meinbezirk.at/ottakring/c-lokales/ottakrings-radbeauftragter-steht-auf-tempo-30_a6039111), dass es das Wegfallen von weiteren Fahrspuren für Autos im Bezirk brauche. Welche Fahrspuren sollen von diesem Anschlag auf die Ottakringer Autofahrerinnen und Autofahrer konkret noch betroffen sein?
- 11.) Welche schikanösen Projekte sind hier konkret geplant? Welche genauen Straßenzüge sind betroffen?
- 12.) Darüber hinaus fordert Herr Glaser, den Sie mit dieser Funktion bedacht haben, flächendeckend Tempo 30 auf unseren Straßen. Dem steht neben dem ÖAMTC sogar der sozialdemokratische ARBÖ klar ablehnend entgegen. Entspricht das auch der Haltung des Bezirksvorstehers, oder nur der des Beauftragten?
- 13.) Wird anlässlich dieser für das Mobilitätsgefüges des Bezirks wirklich schädlichen Haltung des Beauftragten seitens des Bezirksvorstehers eine Ablöse des erst kürzlich Beauftragten erwogen?
- 14.) Planen Sie, weitere Beauftragte einzusetzen, die sich für bestimmte Interessen einzelner Gruppen im Bezirk einsetzen?
 - a. Wird es insbesondere einen Fußgängerbeauftragten, einen Autofahrerbeauftragten, einen LKW-Beauftragten (sicheres Abbiegen, ausreichend Haltemöglichkeiten), einen Frauen-Beauftragten, einen Kinder-Beauftragten, einen Seniorenbeauftragten oder einen Beauftragten für die Anliegen von Menschen mit Behinderung geben?
 - b. Wenn nein, warum nicht? Warum soll es für diese Gruppen keine Beauftragten im Bezirk geben, obwohl auch diese Gruppen wichtige und berechtigte Interessen haben?
- 15.) Hat die bisherige Radfahrbeauftragte, Ruth Manninger, einen Rechenschaftsbericht abgelegt?
 - a. Wenn ja, was sind dessen wesentliche Inhalte?
 - b. Ist dieser öffentlich einsehbar und wenn ja, wo?

Die **Anfrage** wird durch BR Jagsch mündlich **beantwortet**. Es folgen Wortmeldungen von BR Trittner und BR Glaser.

4.1.7. BV732660/23 Evaluierung der Kurzparkzone in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Wurde eine Evaluierung der Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr durchgeführt?
2. Sind dem Herrn Bezirksvorsteher Beschwerden aufgrund der Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr sowie der Verkürzung der Maximalparkdauer in Ottakring auf 2 Stunden bekannt?

- a. Von pflegenden Angehörigen? Wenn ja, wie viele?
 - b. Von ehrenamtlichen Vereinen? Wenn ja, wie viele?
 - c. Von Eltern, welche eine Kinderbetreuung länger als 2 Stunden benötigen? Wenn ja, wie viele?
 - d. Von Gastronomiebetrieben? Wenn ja, wie viele?
 - e. Von Bürgerinnen und Bürgern, welchen Treffen und zwischenmenschliche Kontakte erschwert werden? Wenn ja, wie viele?
 - f. Von Bürgerinnen und Bürgern, welche durch die Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr vor zusätzliche finanzielle Herausforderungen gestellt werden/wurden? Wenn ja, wie viele?
 - g. Gab es abseits der oben angeführten Personengruppen Beschwerden aufgrund der Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr sowie der Verkürzung der Maximalparkdauer in Ottakring auf 2 Stunden? Wenn ja, wie viele?
3. Zusätzlich zu Punkt 2d): Sind dem Herrn Bezirksvorsteher Geschäftsrückgänge bzw. finanzielle Probleme seitens der Unternehmerinnen und Unternehmer aufgrund der Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr sowie der Verkürzung der Maximalparkdauer in Ottakring auf 2 Stunden bekannt?
- a. Wenn ja, wie viele?
 - b. Wenn ja, was wurde und wird getan, um diese Unternehmen zu unterstützen?
4. Sind dem Herrn Bezirksvorsteher (finanzielle) Gründe bekannt, um die Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr zu rechtfertigen?
5. Wurden die sozialen und wirtschaftlichen Einbußen für die Bürgerinnen und Bürger in Ottakring vor Ausdehnung der Kurzparkzone bis 22:00 Uhr sowie der Verkürzung der Maximalparkdauer in Ottakring auf 2 Stunden bedacht? Wenn ja, zu welchen Ergebnissen sind Sie gekommen?
6. Findet es der Herr Bezirksvorsteher in Ordnung, ideologische Interessen der SPÖ, der Neos und der Grünen über die Interessen der Bürgerinnen und Bürger in Ottakring zu stellen bzw. diese vor zusätzliche finanzielle und personelle Herausforderungen zu stellen?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.8. BV732711/23 Wiener Klimafahrplan

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Welche Auswirkungen hat der Wiener Klimafahrplan auf Ottakring? Welche konkreten Maßnahmen sind für Ottakring vorgesehen?
2. Im Wiener Klimafahrplan heißt es auf Seite 117 u.a.: „Weitere Bebauungen und Versiegelungen können teilweise zu erheblichen Beeinträchtigungen der klimatischen Bedingungen in der Stadt führen.“ Auf Seite 118 heißt es u.a.: Bau- und Stadtentwicklungsvorhaben in Wien werden hinsichtlich ihres Beitrages

zur Anpassung an den Klimawandel geprüft und optimiert. Zum Schutz gegen die sommerliche Überhitzung werden stadtklimatisch wirksame Grün- und Freiflächen erhalten, geschaffen und strukturell verbessert. Welche Auswirkungen haben diese Feststellungen auf das geplante Megabauprojekt in der Gallitzinstraße 8-16? Wird dieses Projekt aufgrund der Empfehlungen des „Wiener Klimafahrplans“ geprüft und optimiert? Wenn nein, welchen Sinn haben dann diese Empfehlungen?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.9. BV732780/23 UVP für rot-grünes Bauprojekt Gallitzinstraße

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Ist für das Riesenbauprojekt Gallitzinstraße 8-16 – im Schutzgebiet Biosphärenpark Wienerwald – eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vorgesehen?
2. Wenn nein – werden Sie als Bezirksvorsteher bzw. die zuständigen Stellen der Stadt Wien den Rechtsweg gehen, um eine UVP durchzusetzen? Wenn nein, warum nicht? Haben Sie zu dieser Möglichkeit den Rechtsdienst der Stadt Wien befasst?
3. Zum umstrittenen Hochhausprojekt am Heumarkt erging kürzlich ein EuGH-Urteil, demzufolge eine UVP möglicherweise notwendig sein wird, weil bei einer UVP neben der Projektgröße auch weitere Aspekte wie der Standort zu berücksichtigen seien. Das rot-grüne Bauprojekt wird aufgrund der massiven Verbauung einer Grünfläche im UNESCO Biosphärenpark Wienerwald, der damit einhergehenden Bodenversiegelung und der Reduktion der Frischluftschneise Wienerwald massive Auswirkungen auf das Klima der Umgebung haben und zu einem weiteren Temperaturanstieg in dem Grätzl und in weiteren Teilen des Bezirks und ggfs. weiteren Stadtteilen führen. Welche Schlüsse ziehen Sie daraus für das Megabauprojekt Gallitzinstraße 8-16?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.10. BV732840/23 Geburtenplätze in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Wie viele Geburtenplätze in Spitälern bzw. ärztlichen Einrichtungen gibt es in Ottakring?

2. Wie viele Geburten finden dort jährlich statt?
3. Sind mit der aktuellen Zahl ausreichend Geburtenplätze vorhanden?
4. Wenn nein, wie viele Plätze werden zusätzlich benötigt?
5. Wenn nein, was wird getan, um diesen Mangel zu beheben?
6. Wie viele niedergelassene Kinderärzte gibt es in Ottakring?
7. Gibt es ausreichend viele Kinderärzte in Ottakring?
8. Wenn nein, was wird getan, um diesen Mangel zu beheben?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.11. BV732840/23 Container bzw. „Sandboxen“ in der Johann Staud-Straße
Die **ÖVP-Bezirksrät *innen** stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Bis Mitte Februar 2023 waren vor dem ehemaligen Heurigen Binder Container bzw. „Sandboxen“ abgestellt. Wer war der Eigentümer dieser Boxen und was wurde darin gelagert?
2. Engagierten Bürgerinnen und Bürgern von „Baumschutz Ottakring“ zufolge wurde darin Streusalz gelagert und es kam am Wilhelminenberg bereits zu Verstößen gegen die Winterdienstordnung. Wurden diese Boxen und die Verwendung des Inhalts überprüft?
3. Wurde insbesondere die Einhaltung der Winterdienstverordnung geprüft, um Grünflächen und Bäume vor verbotenen Streusalzeinsatz zu schützen?
4. Können Sie ausschließen, dass am Hansl-Schmid-Weg im Winter 2022/2023 in verbotener Weise Streusalz verwendet wurde?
5. Welche Maßnahmen werden gesetzt, um verbotenen Streusalzeinsatz in der Nähe von Bäumen und Grünflächen in der kommenden Wintersaison zu verhindern?
6. Sind Kontrollen geplant und wenn ja, in welcher Form und wie viele davon am Wilhelminenberg?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.12. BV732884/23 Parkplätze für Menschen mit Behinderung
Die ÖVP-Bezirksrät *innen stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Wie viele Parkplätze für Menschen mit Behinderung gibt es in Ottakring im öffentlichen Raum?
2. Wie viele Anträge auf einen solchen Parkplatz gab es im Jahr 2022?
3. Wie viele davon wurden genehmigt?
4. Was waren jeweils die Gründe für Ablehnungen?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.13. BV732931/23 Intervalle der öffentlichen Verkehrsmittel in Ottakring
Die ÖVP-Bezirksrät *innen stellen die

Anfrage

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Welche Bus-Linien in Ottakring sind aktuell von der Verschlechterung der Intervalle der Fahrzeiten betroffen?
 - a. Betrifft diese Verschlechterung Werktage?
 - b. Betrifft diese Verschlechterung Sonn- und Feiertage?
2. Welche Straßenbahn-Linien in Ottakring sind aktuell von der Verschlechterung der Intervalle der Fahrzeiten betroffen?
 - a. Betrifft diese Verschlechterung Werktage?
 - b. Betrifft diese Verschlechterung Sonn- und Feiertage?
3. Ab wann ist mit einem Normalbetrieb zu rechnen?
 - a. Der Buslinien an Werktagen?
 - b. Der Buslinien an Sonn- und Feiertagen?
 - c. Der Straßenbahn-Linien an Werktagen?
 - d. Der Straßenbahn-Linien an Sonn- und Feiertagen?
4. Wie erklärt sich das abweichende Intervall der Buslinie 45A zwischen 22.00 Uhr und 23.00 Uhr? (Busse der Linie 45A fahren von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr im 30-Minuten-Takt. Lediglich zwischen 22.00 Uhr und 23.00 Uhr beträgt die Wartezeit 45 Minuten)
 - a. Ist geplant, das Intervall zwischen 22.00 Uhr und 23.00 Uhr auf 30 Minuten zu verkürzen? Wenn nein, warum nicht?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.14. BV732954/23 Personalstand Klink Ottakring

Die FPÖ-Bezirksrät *innen stellen die

Anfrage

Wie hat sich der Personalstand, gegliedert nach Ärzten, Diplomkrankenpflegern und Pflegehelfern, Verwaltungs- und Reinigungspersonal, seit der Einführung der Corona-Impfpflicht am 27.5.2021 bei Neueinstellungen sowie Praktikanten im Wiener Gesundheitsverbund entwickelt?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantwortet** wird.

4.1.15. BV737169/23 Zebrastreifen Ecke Possingergasse / Hasnerstraße

Die KPÖ/LINKS-Bezirksrät *innen stellen die

Anfrage

Der geschätzte Herr Bezirksvorsteher möge Stellung nehmen:

Warum gibt es bis heute keinen Zebrastreifen an dieser Örtlichkeit, Höhe Schumeierplatz 8, trotz schon beschlossenen Antrages in der Bezirksvertretungssitzung am 09. September 2021?

Die **Anfrage** wird durch BR Mrkvicka mündlich **beantwortet**.

5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

5.1. Behandelte Resolutionen
gemäß Präsidiale

5.1.1. BV734272/23 Resolution betreffend die Verurteilung jeglicher extremistischer Gewalt

Die SPÖ-, Grünen-, ÖVP-, NEOS-, FPÖ-, BIER- und TEAM HC-Bezirksrät*innen stellen die

RESOLUTION

Die Ottakringer Bezirksvertretung verurteilt jegliche Gewaltausübung sowie Aufrufe dazu, besonders auch aus rassistischen, religiösen, nationalistischen und politischen Motiven.

Die **Resolution** wird nach einer Wortmeldung von BR Trittner **einstimmig angenommen**.

5.1.2. BV733007/23 Lebensmittelrettungs-Bezirk Ottakring

Die **SPÖ- und Grünen-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich dafür aus, dass ein Dialogprozess zum Thema Lebensmittelverschwendung im Bezirk startet und aus den daraus gewonnen Erkenntnissen allfällige Maßnahmen initiiert werden.

Die **Resolution** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.1.3. BV733037/23 Schaffung von mehr Gewerbeflächen für Handwerk und Dienstleistungen in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich dafür aus, dass freierwerdende Bauflächen und bestehende Gebäude in der Planung auch wieder vermehrt für Handwerksbetriebe und Dienstleistungsbetriebe zur Verfügung gestellt werden.

Die **Resolution** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.1.4. BV733195/23 Wertschätzender und sachlicher Umgang in der politischen Auseinandersetzung in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich dafür aus, dass in politischen Diskussionen und Tätigkeiten in unserem Bezirk kein Platz dafür sein darf, die bzw. den politisch Andersdenkenden herabzuwürdigen und schlecht zu machen. Auseinandersetzungen in der Bezirksvertretung sollen stets sachlich und mit Respekt vor anderen Meinungen und Argumenten geführt werden.

Die **Resolution** wird der **Allg. Angelegenheiten- und Sozialkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.1.5. BV733232/23 Für eine restriktive Einbürgerungspraxis

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich klar für den Erhalt der Rechtslage aus, die einen restriktiven Zugang zum hohen Gut der österreichischen Staatsbürgerschaft garantiert. Darüber hinaus erteilt die Bezirksvertretung Ottakring den Vorschlägen des sogenannten „Wiener Integrationsrats“, durch Erleichterungen mehr Einbürgerungen zuzulassen, eine klare Absage. Die Staatsbürgerschaft muss weiterhin am Ende eines erfolgreichen Integrationsprozesses stehen – und nicht leistungsbefreit an Integrationsunwillige verschenkt werden.

Die **Resolution** wird der **Integration- Jugend- und Bildungskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.1.6. BV733254/23 Verurteilung der Erdogan-Demos und – Veranstaltungen in Wien

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich klar dagegen aus, dass ausländische Machthaber mit ihren Anhängerinnen und Anhängern in Wien Unruhe stiften und ganze Stadtteile in Angst versetzen.

Die **Resolution** wird der **Allg. Angelegenheiten- und Sozialkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.1.7. BV733288/23 Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen mit Vernunft, Hausverstand und Augenmaß – Daher Nein zu Klimakleberinnen und Klimakleber

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich klar für Klimaschutzmaßnahmen mit Vernunft, Hausverstand und Augenmaß aus. Gleichzeitig lehnt die Bezirksvertretung Ottakring radikale Klimakleber/innen ab, die unsere Gesellschaft sabotieren, Menschen, die zum Arzt oder zur Arbeit müssen, das Leben schwer machen, sich kriminell verhalten und durch die Blockade von Einsatzkräften wie z.B.: Polizei- Rettungs- und Feuerwehrautos rücksichtslos Menschenleben gefährden.

Die **Resolution** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.1.8. BV727488/23 Installation von Pflanzentröge, wenn Baumpflanzungen nicht möglich sind
Die **KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen** stellen die

RESOLUTION

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich dafür aus, Pflanzentröge mit Bäumen überall dort zu installieren, wo aufgrund unterirdisch verlaufender Leitungen eine Baumpflanzung nicht möglich bzw. es wirtschaftlich unverhältnismäßig ist.

Die **Resolution** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2. Behandelte Anträge
gemäß Präsidiale

5.2.1. BV733351/23 Radfahren gegen die Einbahn in Ottakring
Die **SPÖ- und Grünen-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Im Zuge der Umgestaltung der Thaliastraße wurden, zusätzlich zu den bereits vor der Umgestaltung für das Radfahren gegen die Einbahnen (RgE) geöffneten Straßen, 10 weitere Querstraßen auf eine Länge von insgesamt 2,5 Kilometer für das RgE geöffnet. Dadurch wurde insbesondere die Erreichbarkeit der Thaliastraße, als zentrale Einkaufsstraße Ottakrings, für Radfahrende verbessert.

In einem nächsten Schritt ersucht die Bezirksvertretung Ottakring die zuständigen Magistratsabteilungen MA46 und MA28 um Überprüfung, welche der folgenden Straßenzüge im Nahbereich der Thaliastraße sich ebenfalls für RgE eignen und wo eine Öffnung ohne bzw. mit nur geringen baulichen Änderungen möglich wäre.

1. Kirchstettergasse zw. Hasnerstraße und Gablenzgasse (rd. 400 Meter)
2. Haberlgasse zw. Hasnerstraße und Gablenzgasse (rd. 400 Meter)
3. Habichergasse zw. Hasnerstraße und Herbststraße (rd. 280 Meter)
4. Haymerlegasse zw. Hasnerstraße und Gablenzgasse (rd. 400 Meter)
5. Klausgasse zw. Hasnerstraße und Gablenzgasse (rd. 400 Meter)
6. Thalheimergasse zw. Hasnerstraße und Gablenzgasse (rd. 400 Meter)
7. Zagorskigasse zw. Koppstraße und Gablenzgasse (rd. 280 Meter)
8. Wichtelgasse zw. Thaliastraße und Friedrich-Kaiser-Gasse (rd. 90 Meter)
9. Lambertgasse zw. Thaliastraße und Friedrich-Kaiser-Gasse (rd. 90 Meter)
10. Blumberggasse zw. Neulerchenfelder Straße und Ottakringer Straße (rd. 90 Meter)

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.2. BV733386/23 Tempo 30 in der Wernhardtstraße

Die SPÖ- und Grünen-Bezirksrät*innen stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständigen Magistratsabteilungen (MA 28, MA 46) im Bereich der Wernhardtstraße eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h (ausgenommen Straßenbahn) zu prüfen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.3. BV733409/23 Sichere Blumberggasse

Die Grünen-Bezirksrät*innen stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität **Mag.^a Ulli Sima**, sowie die zuständigen Stellen (insbesondere MA28 und MA46) folgende Maßnahmen in der Blumberggasse auf technische Umsetzbarkeit zu überprüfen, welche im Sinne der Erreichung der Ziele der Stadt Wien, insbesondere des STEP2025 und des Klimafahrplans liegen:

- Prüfung der Umsetzbarkeit und Sinnhaftigkeit der Errichtung eines Modalfilters/Diagonalfilters an der Kreuzung Blumberggasse mit Bachgasse, Friedrich-Kaiser-Gasse oder Abelegasse zur Reduktion des KFZ-Durchzugsverkehrs
- Prüfung der Sinnhaftigkeit einer Einbahndrehung entlang eines Blocks der Blumberggasse (zwischen Thaliastr. und Neulerchenfelderstr.) zur Reduktion des Durchzugsverkehrs
- Möglichkeit der Errichtung von Fahrbahnteilern an den Kreuzungen der Blumberggasse zur Erhöhung der Sicherheit bei Einbiegemanövern durch Fahrräder kommend aus den Seitengassen
- Linksabbiegeverbot für KFZ an der Kreuzung Blumberggasse#Neulerchenfelderstraße zur Beschleunigung der Straßenbahn
- Begleitende Begrünungsmaßnahmen im Straßenzug und den einmündenden Kreuzungen
- Ersucht wird ebenfalls um eine Einschätzung der Fachdienststellen bezüglich jener Maßnahmen in Punkto der erwartbaren Wirksamkeit und Sinnhaftigkeit zur Erreichung der oben genannten (Klima)Ziele der Stadt Wien.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.4. BV733449/23 Wiederherstellung der jahrzehntlang bewährten Fahrtrichtung in der Hasnerstraße zwischen Lorenz Mandl-Gasse und Maroltingergasse

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien (MA 46 und ggfs. weitere Stellen) werden ersucht, die kürzlich erfolgte Umstellung der Einbahnführung in Richtung stadtauswärts wieder auf den jahrzehntlang bewährten Originalzustand, nämlich die Einbahnführung stadteinwärts, wieder herzustellen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.5. BV733487/23 Prüfung von möglichen Baumpflanzungen ohne Parkplatzverlust

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien (MA 28, MA 42 und ggfs. weitere Stellen) werden ersucht zu prüfen, welche öffentlichen Plätze/Stellen/Bereiche es in Ottakring gibt, an denen Neupflanzungen von Bäumen vorgenommen werden können, ohne den Anrainerinnen und Anrainern dringend benötigte Parkplätze wegzunehmen. Geprüft werden sollen unter anderem die Möglichkeiten in der Roseggergasse.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.6. BV733626/23 Mehr Parkplätze und mehr Bäume bei der U3 Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die zuständige Stadträtin Ulrike Sima (Amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität) wird ersucht, den Platz bei der U3 Station Ottakring zwischen Paltaufgasse und HTL Ottakring umzugestalten. Der derzeit weitgehend ungenutzte und leere Betonplatz soll mit folgenden Elementen aufgewertet und attraktiver gestaltet werden:

- Baumpflanzungen: Je nach Möglichkeit sollen ca. 10-15 Bäume gesetzt werden
- Schaffen von zusätzlichen Schrägparkplätzen rechts in der Paltaufgasse in Fahrtrichtung Thaliastraße aufgrund des Parkplatzmangels rund um die U3 Station
- Die Befahrung der Paltaufgasse soll auch für Autofahrer weiterhin möglich bleiben

- Die Hälfte der Parkplätze soll mit E-Tankstellen ausgestattet sein
- Eine überdachte, zweigeschoßige Fahrradabstellanlage mit Platz für ca. 40 Fahrräder
- Ein attraktiver Springbrunnen
- Eine typische Wiener Würfeluhr

Der **Antrag** wird nach Wortmeldungen von BR Trittner, BR Loimer und BRⁱⁿ Lamp der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.7. BV733831/23 Seniorinnen- und Seniorenparlament in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die zuständige Magistratsabteilung der Stadt Wien (MA 40, ggs. weitere Stellen) wird ersucht, die Einführung eines Seniorenparlaments in Ottakring zu evaluieren, um mehr über die Anliegen und Anregungen der Seniorinnen und Senioren in Ottakring zu erfahren und ihre Lebensrealitäten bewusst in die Gestaltung des Bezirks einzubeziehen.

Der **Antrag** wird der **Allg. Angelegenheiten und Sozialkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.8. BV733881/23 Verkürzung der Kurzparkzone in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die zuständige Magistratsabteilung der Stadt Wien (MA 46) wird ersucht, die bis 22:00 Uhr verlängerte Kurzparkzone aufgrund der zahlreichen Probleme, die sie für Bürgerinnen und Bürger sowie für Gastronomiebetriebe verursacht, wieder zurückzunehmen und sie wieder bis 19:00 Uhr zu beschränken.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.9. BV733914/23 Verleihung eines Preises für soziales ehrenamtliches Engagement in Ottakring
Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht sich über den Weg einer überfraktionellen Arbeitsgruppe dafür einzusetzen, besondere Leistungen von privaten Personen oder öffentlichen Organisationen in Ottakring, die ehrenamtlich ausgeübt werden, mit einem Ottakringer Ehrenamts- und Sozialpreis auszuzeichnen.

Der **Antrag** wird nach einer Wortmeldung von BR Trittner **einstimmig angenommen**

5.2.10. BV733980/23 Nachnutzung von Telefonzellen und der Erhaltung des Stadtbildes
Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht zu überprüfen, wie man die vorhandene technische und bauliche Infrastruktur der verbleibenden Telefonzellen-Standorte in Ottakring so sichern kann, dass sie für mögliche Nachnutzungen ohne größere Adaptionen weitergenutzt werden können.

Der **Antrag** wird der **Kulturkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.11. BV734016/23 Errichtung einer Stopptafel und einer Temposchwelle auf der Baldiagasse Ecke Arnethgasse
Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität und die zuständige Abteilung MA 46 werden ersucht, die Errichtung einer Stopptafel und einer Temposchwelle auf der Baldiagasse Ecke Arnethgasse im Sinne der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu prüfen und sofern möglich eines oder beides umzusetzen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.12. BV734043/23 Errichtung von Mistkübel mit Aschenbecher entlang der neugestaltung Thaliastraße

Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 48, die Errichtung eines zusätzlichen Mistkübels inklusive Aschenbecher zwischen der Wattgasse und der U3 Endstation Ottakring zu prüfen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.13 BV734065/23 Online Veröffentlichung geplanter Rodungen und Ersatzpflanzungen

Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien die Möglichkeit der regelmäßigen online Veröffentlichung einer saisonal zusammengefassten Liste, welche über geplante Fällungen und Ersatzpflanzungen im 16. Bezirk informiert, sofern diese auf öffentlichem stattfinden, zu prüfen.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.14 BV734144/23 Versorgungsgebiet Fernwärme Ottakring

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Der Stadtrat für Klima, Mag. Jürgen Czernohorszky (MA20) und der Stadtrat für Wiener Stadtwerke, etc. Peter Hanke (Fernwärme Wien) werden ersucht, sich bei der MA20 und der Fernwärme Wien GmbH dafür einzusetzen, dem Bezirk Ottakring ehe baldigst einen Plan zu den Ausbauplänen der Fernwärme Wien GmbH im Bezirk vorzulegen.

Der **Antrag** wird dem **Bauausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.15 BV734196/23 Information Gemeindebaummieter über die Wasserversorgung im Falle eines Blackouts

Die FPÖ-Bezirksrät*innen stellen die

Antrag

Die amtsführende Stadträtin für Wiener Wohnen, Wohnbau, Kathrin Gaal, wird ersucht, sich bei Wiener Wohnen dafür einzusetzen, dass die Gemeindebaummieter im 16. Bezirk darüber informiert werden, ob ihre Wohnung im Falle eines Blackouts mit Wasser versorgt ist und ob der Kanalabfluss funktioniert, oder nicht.

Der **Antrag** wird dem **Bauausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.16 BV734225/23 Einbahnregelung Hasnerstraße

Die FPÖ-Bezirksrät*innen stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige Stadträtin Mag.a Uli Sima, sowie die zuständigen Magistratsabteilungen (MA 28, MA 46) die Einbahnregelung im Bereich der Hasnerstraße zwischen Maroltingergasse und Lorenz-Mandl-Gasse wieder umzudrehen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.17 BV727210/23 Umgestaltung und Erweiterung Leon-Askin-Park

Die KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien die Möglichkeiten zu prüfen den Leon-Askin-Park umzugestalten und räumlich zu erweitern.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.18 BV727309/23 Verkehrsberuhigter Schulvorplatz MS Grundsteingasse

Die KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien die Möglichkeiten zu prüfen den Schulvorplatz der MS Grundsteingasse in eine verkehrsberuhigte Fußgänger:innenzone umzugestalten..

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 16 verantwortlich.



5.2.19 BV727338/23 Versetzung Müllinsel Ottakringer Straße 97
Die **KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien (MA 48) die Möglichkeiten zu prüfen die Müllinsel bei der Ottakringer Straße 97 auf den Parkstreifen zu versetzen.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.20 BV727453/23 Radständer Lindauergasse
Die **KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen** stellen die

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien die Möglichkeiten zu prüfen einen Radständer in der Lindauergasse Nr. 5 zu installieren.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

Die **Zuweisung** der **Resolutionen** und **Anträge** erfolgt **einstimmig**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 16 verantwortlich.



(Ende der Sitzung um 19.00 Uhr)

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: Bezirksrat Mag. Roland König

Der Bezirksrat: Mag. Stefan Jagsch

Der Protokollführer: RgR Ing. Horst Pauer

.